

**ALLEGORIEN UND EMBLEME.** Original-Sepiazeich- 57  
nungen mit 10 französischen Gedichten, lateini-  
schen und italienischen Unterschriften. Französisch. Mitte des 16. Jahr-  
hunderts. 50 Bll. 4. Ldr. m. Wappen. 250.—

Interessante Darstellungen und Gedichte, z. B. Sirenen und Schiffbruch: Nauchiers  
humains nauigans en la mer | De ce monde en voluptez mondaines | Furez le val et chemin  
tresamer | Et les perilz qui feront en tamer | Votre vaisseau au doux chant des sereynes |  
En ce monde na que deux tramontames ! . . . — Die Embleme haben kurze lateinische  
oder italienische Unterschriften auf Tafeln oder Spruchbändern.

Auf Bl. 30 steht der Name *R Suz* (Name des Künstlers?). — Einige Bll. fleckig und  
ausgebessert. Der Einband scheint erst später hinzugefügt zu sein.

**LITTERAE EXECUTORIALES.** Dokument auf Pergament 58  
mit einer grossen Miniaturmalerei (päpstl., kaiserl.  
Wappen u. Justitia) und Seiteneinfassung, dat. Romae  
12. Jun. 1551. 7 Bll. in Umschlag. Fol. 300.—

Litterae executoriales processus inter dominam Johannam *Ortiz* domicellam oppidi  
de Torrejon Toletani dioc. et dom. Ariam *Gundisalvi* de Avila civem Segobiensem actores  
ex una et Beatricem de *Vaena* al. de Salzedo domic. opp. de Ocaña ream et conventam de  
et super validitate matrimonii inter dictam Johannam *Ortiz* et d  
*Carrero* filium comitis de *Pugnorostro*. Ausgearbeitet von Per  
unius ex s. palatii apost. causarum auditoribus locumtenens.

Interessantes Urteil der päpstlichen Kurie über die Ungült

**CHRONIKA Der Röm: Keyss: Reichs Stad Nürn**  
Manuskript auf Papier, mit 121 s  
ausgemalten Wappen u. 13 Münz  
Federzeichnung. 318 SS. und 25 SS.  
Textes u. 9 SS. der Abbildungen. ca. 1555. Fo

Sehr sorgfältig und leserlich ausgeführtes Manuskript, beson  
bürgerlicher *Nürnberger Geschlechter* von Interesse. Enthält u.  
die Ritterspiele und Turniere, Schönbartspiele, Schönbartkrieg

**Tittulbüchlin** und ein cleine Unterricht Meiner  
Marggraven zu Brandenburg Cantzley gebrauc  
gegen Kay. May., Churfürsten, Fürsten unnd  
hallten unnd Acht zuhaben. Manuskript au  
33 Bll. 4. Br.

Das „Tittulbüchlein“ war für *Albrecht den Füngern Mar*  
stimmt. Es enthält u. a. die Anreden für die Grafen von M  
Hohenlohe, Stolberg, Hohenstein, Solms, Zimmern, Schlick,  
Lochsau, Hasenberg, Schellenberg, Ziabka, Lier, Marschall v. F  
Fhn. zu Pless obersten Hofrichter des Königr. Ungarn u. v. a

**Lehnbuch** des Christof von Puckpeckh von  
Binabiburg über die Gerichte Neumarkt, Mühlido  
Eggenfelden, Pfarrkirchen und Griesbach in Ober-  
Jahre 1560 bis ca. 1615. Originalmanuskrip

J. HALLE, ANTIQUARIAT, MÜNCHEN

